

**PH Freiburg Institut für deutsche Literatur
Wintersemester 2006/2007
Dr. Ulrich Vormbaum
Märchen – Deutung und Didaktik**

Lehramtsstudenten für Grundschule, Hauptschule und Realschule (G H R) ab 2. Semester
Mi 16-18 Uhr
Scheinerwerb: Literaturwissenschaftlicher/Literaturdidaktischer Seminarschein
Leistungsnachweis: Referat und Hausarbeit

Das Seminar geht von dem Grundgedanken aus, dass das Märchen als literarische Form in allen Schulstufen nach wie vor eine große Rolle spielen kann. Ziel des Seminars ist es daher, den Teilnehmern zur Entstehung sowie zu den verschiedenen Formen und Wesensarten des Märchens das nötige Hintergrundwissen zu vermitteln und sie über die konkrete Deutung ausgewählter Volks- und Kunstmärchen mit der Symbolsprache vertraut zu machen. Darüber hinaus gilt es, in die didaktische Diskussion um das Märchen einzuführen und unterrichtspraktische Methoden zu seiner Erschließung auszuprobieren.

Seminargrundlage:

•**Lisa Paulsen (Hrsg.): Das Märchenbuch**

Geb. Format 9,6 x 15,2 cm. 442 S. ISBN 3-15-010538-2, //12,90 €

[50 Volks- und Kunstmärchen von Grimm über Bechstein, Hauff, Andersen bis zu Theodor Storm]

Bibliographie zum Märchen siehe extra.